



## Rückblick Weihnachtsmarkt 2017 in Reifferscheid

Der diesjährige Weihnachtsmarkt hatte den Vorzug, dass auch Petrus es gut mit uns meinte. Sowohl am Samstag wie auch am Sonntag hatte der Weihnachtsmarkt das Wetter, das er bei der 20. Ausgabe verdient hatte. Die vielen Besucher des Weihnachtsmarktes waren begeistert vom Ambiente dieses Marktes. Dazu trugen nicht nur diejenigen bei, die für die musikalische Untermalung des Weihnachtsmarktes verantwortlich waren (die musikalische Untermalung des Marktes übernahmen auch in diesem Jahr die Musikvereine Reifferscheid und Harmonie Manscheid, die Musikschule Schleiden und die Turmbläser. Ein besonderes Highlight waren aber die Budesheimer Alphorn- und Büchelbläser, die am Sonntag in Reifferscheid ihr Debüt gaben).



Auch das vielfältige Angebot auf dem Weihnachtsmarkt wurde sehr gut angenommen. Das gilt für das kunsthandwerkliche Angebot (Schmuck, Kerzen, Engel, Strickwaren und vieles mehr) und für das kulinarische Angebot (Kaffee und Kuchen aber auch herzhaftes wie Suppe und Reibekuchen sowie Honig, Nudeln und Pilze, Backwaren, Eifelbrände und Liköre). Auch die Kirchengemeinde hat sehr zum Gelingen des Weihnachtsmarktes beigetragen. Die Kirche erstrahlte in einem besonderen Glanz und im Mittelgang wartete die Heilige Familie mit den Hirten auf ihren Einsatz in der Krippe. Es war auch ein Gewinn, dass sich die Grundschule am Weihnachtsmarkt beteiligt hatte.

Der Aufwand, den der Eifelverein Reifferscheid seit 20 Jahren für diesen Weihnachtsmarkt erbringt ist enorm. Alles in allem war dieser Weihnachtsmarkt ein voller Erfolg. Und dies nur dank der vielen ehrenamtlichen Helfer. Es ist tatsächlich so, dass unsere Gesellschaft nur dann funktioniert, wenn sich viele zum Gelingen bereitfinden. Bei diesem Weihnachtsmarkt waren überwiegend Ehrenamtliche am Werk. Das gilt für die Feuerwehr, das Rote Kreuz, die Eltern der Grundschule, die Musikvereine und diejenigen, die sich bei der Kirche und für die Vereine eingesetzt haben. Für die Kirche und die Reifferscheider Vereine waren über 250 Mitglieder im Einsatz.

**Hierfür ein besonderes Lob und herzlichen Dank für euren Einsatz.**

*Paul-Joachim Schmülling*

Haben Sie Interesse, eine Werbeanzeige in unserer BurgPost zu schalten, dann sprechen Sie uns einfach an oder kontaktieren uns unter: [dorfzeitung@reifferscheid-eifel.de](mailto:dorfzeitung@reifferscheid-eifel.de)

## KG Rot-Weiß Reifferscheid

Hurra, wir leben noch!

Hallo liebe Jecken! Wie viele andere Vereine, haben auch wir Nachwuchsprobleme. Das macht sich speziell im Vorstandsbereich bemerkbar, und zwar so immens, dass ein reguläres Fortführen des Vereins nicht mehr gewährleistet werden konnte. Sowohl ich, als auch unser Vorsitzender waren kaum noch in der Lage, all unsere Aufgaben zu bewältigen. Eindrucksvolles Indiz war die von mir verfasste Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung, in der ich für Donnerstag, 29.11. geladen hatte. Dumm nur, dass der 29. ein Mittwoch war. Die Versammlung fand am 29. unter Vorbehalt statt. Da aber am Donnerstag, 30.11. keine Mitglieder mehr erschienen sind, war es glücklicherweise nicht nötig, die Versammlung zu wiederholen. Umso glücklicher macht es mich verkünden zu können, dass es weiter geht. Laura Nickels, amtierender Prinz und 2. Vorsitzende, übernimmt die Aufgabe des 1. Vorsitzenden, Niklas Bungard wird 2. Vorsitzender. Die Geschäftsführung übernimmt Marcel Artz und Schriftführerin wird Lisa Hupp. Somit sind wir als Verein wieder handlungsfähig, und versuchen die erfolgreiche Session 2016/2017 zu wiederholen. Und so veranstalten wir nächstes Jahr wieder eine Kindersitzung sowie ein Karnevalsfest für die großen Jecken und hoffen, dass wir euch wieder zahlreich begrüßen dürfen.

Wir freuen uns auf die kommende Session.

Eure KG rot-weiß Reifferscheid, Euer Präsi, Guido Hanf

## Burgpost Aktuell

### Weihnachtsgruß

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und wir möchten seitens der Burgpost allen Helfern herzlich für Ihre Unterstützung danken. Viele Artikel wurden verfasst und gedichtet und die Reifferscheider Bevölkerung hatte vier tolle Ausgaben zum Schmökern. Ein besonderer Dank gilt wie immer der Dorfjugend, die bei Wind und Wetter die Zeitung ehrenamtlich in die Haushalte verteilen. „Wo gehobelt wird fallen auch Späne“ In diesem Sinne bitten wir das verspätete Erscheinen der letzten Burgpost zu entschuldigen. Leider kam es beim Druck zu einer Verzögerung.

Das Redaktionsteam der Burgpost wünscht allen Lesern und Helfern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein frohes und gesegnetes Jahr 2018. Mögen Ihre Wünsche und Ziele in Erfüllung gehen vor allem, bleiben Sie gesund und munter.

Redaktionsteam BurgPost



**BÄCKER  
ZIMMER**

- traditionelle Brotherstellung
- Kompetenz in eigener Natursauerteigführung
- Verwendung regionaler Rohstoffe
- natürliches Backen mit Meersalz
- belebtes Wasser durch Grander-Anlage

53925 Kall-Sistig • Blankenheimer Str. 12 • Tel. 02445-73 08  
Fax 02445-91 24 12 • email [zimmers-baeckerei@t-online.de](mailto:zimmers-baeckerei@t-online.de)  
[www.zimmers-baeckerei.de](http://www.zimmers-baeckerei.de)

### **Redaktionsmitglieder gesucht!**

Haben Sie Interesse, sich mit einzubringen und uns zu unterstützen, dann sprechen Sie uns gerne an oder kontaktieren uns per Email unter

**[dorfzeitung@reifferscheid-eifel.de](mailto:dorfzeitung@reifferscheid-eifel.de)**

## Eifelverein Reifferscheid

### Wanderwelt der Zukunft "Eifelschleifen & Eifelspuren"

Das Wanderwegenetz im Kreis Euskirchen wird in den nächsten drei Jahren von Grund auf überarbeitet. Ermöglicht wird dies durch das erfolgreiche Abschneiden des Projektes „**Wanderwelt der Zukunft – Eifelschleifen & Eifelspuren**“ des Kreises Euskirchen beim Tourismusauftrag „Erlebnis. NRW – Tourismuswirtschaft stärken“ des NRW-Wirtschaftsministeriums. Mit dem Projekt, das am 1. November 2016 erfolgreich gestartet ist, werden die Wege unter wandertouristischen Gesichtspunkten aufgewertet, um die heutige Wandergeneration mit einem attraktiven Angebot noch besser ansprechen zu können. Durch das erfolgreiche Abschneiden des Projektes stehen dem Kreis Euskirchen für die Umsetzung insgesamt 794.000 € zur Verfügung, davon 80 % aus EU - und Landesmitteln. Die "**Wanderwelt der Zukunft**" besteht nach Projektende aus 15-20 thematischen Qualitätsrundwanderwegen, den "**Eifelspuren**" und einem qualitativ hochwertigen Basisrundwanderwegenetz, den "**Eifelschleifen**".

Die Umsetzung des Projektes erfolgt in enger Zusammenarbeit zwischen dem Kreis Euskirchen, der Nordeifel Tourismus GmbH, den kreisangehörigen Kommunen, dem Eifelverein mit seinen Ortsgruppen, dem Nationalparkforstamt Eifel, den Naturparks Nordeifel und Rheinland sowie den Vertretern von Forst, Jagd, Landwirtschaft und Naturschutz. Das Projekt "**Wanderwelt der Zukunft - Eifelschleifen & Eifelspuren**" wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert. Unter dem Motto „Eifelschleifen & Eifelspuren“ steht das diesjährige Wanderjahr des Eifelvereins. Zu einem Vortrag mit anschließender Aussprache zu diesem Motto steht

**am Freitag, 16. Februar 2018 um 19:00 Uhr**

**in der Vorburg Reifferscheid**

Herr Damian Meiswinkel vom Projektbüro "Wanderwelt der Zukunft" bei der Nordeifel Tourismus GmbH (NET) zur Verfügung. Sie sind herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen. Der Eintritt ist frei.

*Paul-Joachim Schmülling*

## Wanderwelt der Zukunft



Eifel **Schleifen  
& Spuren**

**Nah.  
Aktiv.  
Vertraut.**

**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

Wir machen den Weg frei.

familienfreundlicher Arbeitgeber 2012-2019 prüfen.bewertet.auszeichnen

www.vr-banknordeifel.de - info@vr-banknordeifel.de - 02445/95020

Ein besonderer Dank gilt der **Dorfjugend Reifferscheid**, die unsere Burgpost ehrenamtlich austrägt!

Das Redaktionsteam

## Grundschulverbund Hellenthal

### Weihnachtsmarkt in Reifferscheid



Am 1. Adventswochenende stimmten sich die Reifferscheider Grundschul Kinder mit weihnachtlichen Beiträgen auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein. Die Klasse 2 brachte das Publikum mit lustigen Weihnachtssketchen zum Lachen. Für eine besinnliche Weihnachtsstimmung sorgten die Kinder der Klassen 4a und 4b mit einem Lichtertanz und einem Musical. In diesem wurde das altbekannte Märchen „Sterntaler“ in einer modernen Fassung auf die Bühne gebracht. Eingerahmt wurde das Ganze durch den Weihnachtschor, der sich aus Kindern aller Klassen zusammensetzte.



Die Kinder waren mit viel Einsatz und Freude dabei. Zwischen den Aufführungen konnten sich die Besucher und Akteure in der Cafeteria mit den zahlreich gespendeten Leckereien stärken. Im Eingangsbereich der Schule luden Aussteller mit ihren Handarbeiten zum Stöbern und Verweilen ein. Das 3. Schuljahr bot an einem Stand Vogelfutterstationen zum Verkauf an, die sie im Vorfeld mit viel Engagement gebaut hatten.

*Gaby von der Heydt*

## Rezept

Heute einmal ein wärmendes, deftiges Winteressen, das allerdings auch in den anderen Jahreszeiten gut schmeckt. Im Übrigen ist es auch noch für Partys geeignet, da es gut vorzubereiten ist.

### Schaschliktopf (6-8 Personen)

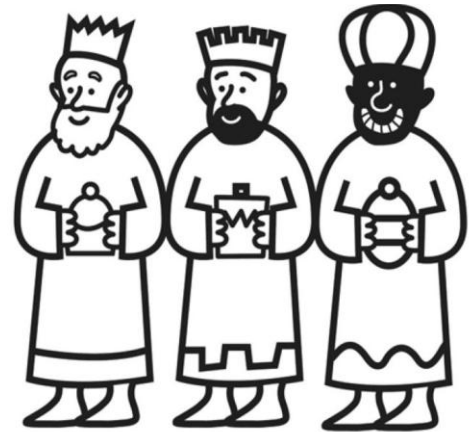
Je 600 g Rind- und Schweinefleisch in nicht zu große Würfel schneiden (oder Gulaschfleisch noch mal durchschneiden), in 4 El. Öl anbraten, mit Salz und Pfeffer würzen und in eine größere feuerfeste Form geben. 300 g Zwiebeln grob würfeln, 150 g durchwachsenen Speck in Scheiben und 4 Mettwurstchen in Scheiben zugeben.  $\frac{1}{4}$  l Brühe, 1 Dose Tomatenstücke und 200 ml Tomatenketchup oder Schaschliksoße miteinander verrühren, mit Salz und Pfeffer würzen, dazu geben und alles einmal gut umrühren. Dann im Ofen bei 180° ca. 2 Std. schmoren lassen.

Mit Petersilie garniert servieren. Dazu passt sehr gut ein kräftiges Bauernbrot oder aber Stangenbrot.

Guten Appetit wünscht Veronika Linden!

## Die heiligen drei Könige

Der Feiertag „Heilige drei Könige“ findet immer am 06. Januar und in 2018 an einem Samstag statt. Den meisten Menschen ist der Feiertag ein Begriff, aber warum wird der Tag gefeiert? Es handelt sich um eine Erzählung aus der Bibel. Die heiligen drei Könige oder die Weisen aus dem Morgenland, wie sie oft auch genannt werden, sind dem Stern von Bethlehem gefolgt.



Dieser führte sie zu einem einfachen Stall in dem das Jesuskind geboren wurde. In der katholischen Kirche stehen an diesem Tag drei kirchliche Segnungen im Mittelpunkt. Die Weihe und Ausräucherung der Häuser, die Segnung

des Weihrauchs zur Erinnerung an die Opfergaben der drei Weisen und die Wasserweihe als Gedenken an die Taufe von Jesus. In der heutigen Zeit kennen wir die Sternsinger. Dabei handelt es sich um Kinder, welche sich verkleiden und als heilige drei Könige von Haus zu Haus ziehen. Sie schreiben mit Kreide die Buchstaben C+M+B plus die jeweilige Jahreszahl an die Hauswände. Viele denken dabei handele es sich um die Namen der Weisen aus dem Morgenland, aber sie drücken vielmehr den lateinischen Segensspruch aus: Christus Mansionem Benedicat = Christus segne dieses Haus.

Wie so oft gibt es auch einige Bauernregeln anlässlich des Feiertags. Hier einige Beispiele, die laut Brauchtum am Dreikönigstag gelten:

- Ist Dreikönig hell und klar, gibt's viel Wein in diesem Jahr.
- Heiligdreikönig sonnig und still, der Winter vor Ostern nicht weichen will.
- Ist bis Dreikönig kein Winter, so kommt auch keiner mehr dahinter.

*Thomas Mahlberg*

## Der Burgfried - Gedicht von Franz Söns

Wisst ihr wie gern ich hier oben steh  
mit der schmucken Kirche hier?  
Feierlich vom Turm die Glocken läuten  
ja früher hat das zu bedeuten:  
Damit wurde der Kirchengang angekündigt,  
wer nicht ging hatte schon schwer gesündigt.  
Sonntags drei heilige Messen und jede war voll,  
auch ins Körbchen legte jeder sein Zoll.  
Wenn endlich war die Messe aus,  
manche gingen brav nach Haus.  
Der Frühschoppen lockte die Männer sehr,  
und die Theke war immer hoch von Begehr.  
Fernsehen war fremd in unserem schönen Ort,  
aber jeder Nachbar liebte ein freundliches Wort.  
Und Gemütlichkeit war vorhanden.  
In Reifferscheid hat man sich stets gut verstanden.  
Nun ist aber auch diese Zeit vorbei  
und mein Blick in die Ferne frei.

Ich kann aber immer noch hilfreich sein  
darauf bild ich mir groß was ein.  
Zu Ostern darf ich tragen das Kreuz hoch oben  
unseren Herrn für seine Taten zu loben.  
Vor Weihnachten aber einen hellen Stern  
und den trag ich besonders gern.  
Dann kommen Menschen in großen Massen,  
sie alle drängen bei uns durch die Gassen.  
Trinken Glühwein und fühlen sich wohl,  
begrüßen den Nikolaus unser Marktold,  
kaufen ein und essen herzhaften Reibekuchen  
und wollen uns im nächsten Jahr wieder besuchen.

So soll es bleiben, bin immer für euch bereit.  
Gott schütze unser Reifferscheid.

Euer Burgfried  
Franz Söns

## Freiwillige Feuerwehr Hellenthal Löschgruppe Reifferscheid / Oberreifferscheid

Am diesjährigen Volkstrauertag wurden bei der Löschgruppe Reifferscheid / Oberreifferscheid nach dem Friedhofsgang zu Ehren der Kriegsgefallenen viele Ehrungen und Beförderungen im Feuerwehrhaus durchgeführt.

In diesem Jahr wurde Brandmeister Ludwig Jenniches (92) **für 75 Jahre Mitgliedschaft** geehrt. Er trat im Jahr 1942 in die damalige Löschgruppe Oberreifferscheid ein und bestritt lange Jahre das Amt des Löschgruppenführers in Oberreifferscheid. Nachdem sich die Löschgruppen Reifferscheid und Oberreifferscheid im Jahre 1982 zusammenschlossen, wurde er bis zu seiner Altersgrenze (1985)

stellv. Löschgruppenführer der neu formierten Löschgruppen Reifferscheid - Oberreifferscheid. Die seltene Sonderauszeichnung des Verbandes der Feuerwehren NRW (VdF) für eine 75-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr wurde ihm an diesem Tag durch den stellvertretenden Wehrführer Daniel Pützer überreicht.

**Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden** Hauptfeuerwehrmann Erich Murk und Hauptfeuerwehrmann Johann Pesch geehrt. Ihnen wurde die Ehrennadel in Gold des Verbandes der Feuerwehren NRW (VdF) durch den stellvertretenden Wehrführer Daniel Pützer überreicht.

**Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden** Hauptfeuerwehrmann Siegfried Eiserfey und Unterbrandmeister Ralf Mertens geehrt und bekamen das Feuerwehrehrenzeichen in Silber des Innenministeriums NRW durch Michael Huppertz, den allg. Vertreter des Bürgermeisters verliehen.

Kevin Kirfel, Mirco Mertens und Maurice Röhl wurden nach Teilnahme am Grundlehrgang durch den stellv. Wehrführer Daniel Pützer zum Feuerwehrmann befördert.

Günter Peters und Geschäftsführer Helmut Schneider wurden in die Unterstützungsabteilung gemäß Landesverordnung Freiwillige Feuerwehr (VOFF NRW) aufgenommen (Helmut Schneider konnte an der Veranstaltung leider nicht teilnehmen).



Von links: Ralf Mertens, Siegfried Eiserfey, Manfred Linscheidt, Marcus Jenniches, Ludwig Jenniches, Kevin Kirfel, Michael Huppertz, Erich Murk, Günter Peters, Daniel Pützer, Johann Pesch, Maurice Röhl, Mirco Mertens  
Foto: Winfried Koenn

Nina Könn



**LVM**  
VERSICHERUNG

In guten Händen. LVM

Ihr Partner für Versicherung,  
Vorsorge und Vermögensplanung

LVM-Versicherungsagentur Friedhelm Murk info@murk.lvm.de	Römerstraße 21 53940 Hellenthal Telefon (02482) 15 03	Messerschmittstraße 15 53925 Kall Telefon (02441) 77 74 50
----------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------

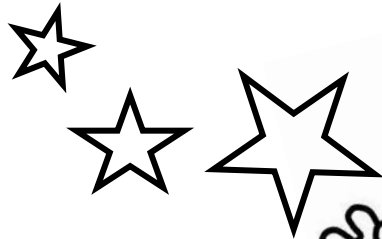


**BUNGARD**  
BESTATTUNGSDIENST

Ihre persönliche  
Hilfe im Trauerfall

☎ 0 24 82 - 15 69  
Reifferscheid

**Kinderecke mit Burgi**



**Buchstabenrätsel**

A	Z	Z	W	T	O	L	W	S	K	V	B	M	N	Q	E
R	E	K	R	O	K	O	D	I	L	H	J	K	L	Ö	
Y	B	C	V	B	N	S	H	U	L	L	E	R	T	U	A
S	R	A	D	Q	W	E	R	M	H	U	N	D	L	Ä	F
F	A	L	J	N	E	R	Z	U	I	L	K	J	F	S	X
R	E	W	V	X	N	W	Z	T	E	O	P	K	B	M	S
W	Z	E	D	A	G	I	R	A	F	F	E	T	W	R	Q
E	T	U	F	S	Q	Y	V	X	B	M	A	U	S	Ö	M
I	W	E	T	R	Z	M	A	N	V	H	G	S	S	U	W
W	F	H	L	C	E	W	Q	D	S	T	U	I	O	G	A
S	F	S	T	R	E	S	W	C	Y	W	R	T	M	N	F
X	A	G	I	Z	A	I	S	K	E	L	E	F	A	N	T
A	P	X	G	F	N	M	E	T	Z	U	D	K	C	L	A
W	E	F	E	Z	J	F	K	L	M	C	W	R	T	W	R
D	G	J	R	U	T	I	R	Q	F	I	S	C	H	U	S

Im Buchstabenrätsel haben sich acht Tiere versteckt, waagrecht und senkrecht, wenn Du sie gefunden hast, kreise sie mit einem Stift ein.

Auflösung in der nächsten Ausgabe.

**Sprichwörter und Redewendungen**

**Da brat mir (aber) einer einen Storch!**

Der Storch ist ja jemand, den man sich eigentlich gewogen halten möchte. Denn dieses Tier bringt ja nicht nur die Kinder, sondern ist in vielfältiger Weise mit dem Glück verbunden. Es gibt schon im Alten Testament Speisevorschriften, dass man bestimmte Tiere nicht essen sollte. Vom Schwein weiß man das, aber da steht zum Beispiel auch, dass man keine Fledermäuse essen soll und auch keine Störche. Das hat sich verbunden – das kannte man in Theologenkreisen natürlich – mit der Idee, dass man ein so edles und Glück bringendes Tier wie den Storch natürlich auch nicht braten sollte.

Man konnte also etwas ganz Unerhörtes, das geschah, mit dieser Unerhörtheit – nämlich einen Storch zu braten – quittieren und dann sagen „also, da brat mir einer einen Storch, das gibt's ja überhaupt nicht“. Das darf also nicht vorkommen, genauso wie man einen Storch schon nach dem Alten Testament nicht verzehren darf. Und eben, um kein Pech zu haben.

## Spielplan Senioren SG 92

Winterpause - genaue Informationen finden Sie unter [www.fussball.de](http://www.fussball.de)

### Termine

#### Januar

**Sonntag, 14. Januar, 13:00 Uhr** Winterwanderung, Treffpunkt: Parkplatz Ortsmitte Reifferscheid, Schlusseinkehr ist vorgesehen (Näheres durch Plakataushang und Presse)

Wf: Rainer Hermes, Tel. 02482-23 68

#### Februar

**Freitag, 16. Februar, 19:00 Uhr** in der Vorburg Reifferscheid, Vortrag mit Herrn Damian Meiswinkel von der Nordeifel Tourismus GmbH (NET) zum Jahresmotto unserer Ortsgruppe **Eifelschleifen & Eifelspuren**

Das örtliche Wanderwegenetz im Kreis Euskirchen wird bis zum Ende des Jahres 2019 von Grund auf überarbeitet. Mit dem Projekt „Wanderwelt der Zukunft“ – Eifelschleifen und Eifelspuren werden die Wanderwege aufgewertet. Neben den neu konzipierten örtlichen Rundwanderwegen (Eifelspuren) die alle einheitlich und lückenlos markiert werden sollen, sind ca. 15 – 20 thematische, besonders initiierte Qualitäts-Rundwanderwege geplant. Wer schon jetzt weitere Informationen haben möchte kann sich im Heft ‚DIE EIFEL‘ Heft 4-2017 schon jetzt informieren. In einem Vortrag und anschließender Aussprache soll das Vorhaben von dem Projektmanagement (Herrn Damian Meiswinkel) vorgestellt werden. Der Eintritt ist frei!

**Samstag, 17. Februar, 18:00 Uhr** Fackelwanderung mit dem Bürgermeister  
Treffpunkt 18:00 Uhr am Wegekreuz Oberdalmerscheid, Anmeldung bei Frau Mahlstädt, Tel. 02482-85 103 oder unter [kmahlstedt@hellenthal.de](mailto:kmahlstedt@hellenthal.de)

#### März

**Sonntag, 04. März, 13:00 Uhr** Halbtagswanderung ca. 2 - 2 ½ Stunden,  
Treffpunkt: Parkplatz Ortsmitte Reifferscheid, Route: Mechernich-Burgfey-Kommern und zurück

Schlusseinkehr falls gewünscht  
Wf: Heike Bauer, Tel. 02443-31 00 21 6

**Samstag, 17. März, 19:30 Uhr** Jahreshauptversammlung Reifferscheid mit anschließendem Frühlingsfest im Feuerwehrgerätehaus Reifferscheid

#### Wir gratulieren:

Herrn Hubert Renn,  
Kammerwald 71, zur  
Vollendung seines  
84. Lebensjahres  
am 15.01.2018

Frau Annemarie Mertens,  
Reifferscheid,  
Römerstraße 31,  
zur Vollendung ihres  
84. Lebensjahres  
am 23.03.2018

Herrn Johann-Wilhelm Dahm,  
In der Freiheit 4, zur  
Vollendung seines  
70. Lebensjahres  
am 18.02.2018

#### Gottesdienste

Alle Termine der  
*Gottesdienste in Reifferscheid*  
entnehmen Sie bitte dem  
Pfarrbrief. Dieser liegt in  
der Kirche aus.

[www.st-matthias-reifferscheid.de](http://www.st-matthias-reifferscheid.de)

#### Nächste Ausgabe:

**April 2018**

**Redaktionsschluss für die  
nächste Ausgabe: 02.03.2018**

#### IMPRESSUM

##### Herausgeber:

Ortsvereinskartell Reifferscheid

##### Redaktionsteam

Jutta Bungard, Nina Könn,  
Thomas Mahlberg,  
Paul-Joachim Schmülling

##### Redaktion

[dorfzeitung@reifferscheid-eifel.de](mailto:dorfzeitung@reifferscheid-eifel.de)